



Katholische Kirche Kärnten

Mit Jesus Christus den Menschen nahe sein

28. April 2015

Statusbericht von Seelsorgeamtsdirektorin Dr.ⁱⁿ Anna Hennersperger
zum Strategischen Leitbildziel Nr. 13

ZIEL 13: *Alle unsere neuen Mitarbeiter/innen verfügen innerhalb kurzer Zeit nach Dienstantritt über die theologischen, spirituellen und organisatorischen Grundkompetenzen, derer es bedarf, den Dienstauftrag zu erfüllen.*

Es wurde an einem **Leitfaden für die theologischen, spirituellen und organisatorischen Grundkompetenzen für alle Mitarbeiter/innen** der Diözese gearbeitet, sowie einem standardisierten Ausbildungskatalog für Führungskräfte.

Der Mitarbeitergrundkurs mit mehreren Modulen konnte im ersten Turnus erfolgreich abgeschlossen werden. Für Herbst 2013 ist ein weiterer Kurs mit demselben Programm geplant, für den es bereits jetzt eine genügende Anzahl an Anmeldungen aus Caritas, Ordinariat und Seelsorgeamt gibt.

Im Seelsorgeamt und in der KA fand eine Überprüfung in Bezug auf standardisierte Arbeitsplatzbeschreibungen, Zielvereinbarungen und Mitarbeiter/innen-Gespräche mit entsprechender Anpassung statt.

Diesem Ziel zugeordnet sind eine ganze Reihe von Fortbildungsmaßnahmen unterschiedlicher Dauer und unterschiedlichen Umfangs.

Das **Institut für kirchliche Ämter und Dienste** hat eine zweijährige intensive Einführung konzipiert. Diese soll Priestern ermöglichen, welche aus anderen Diözesen und dabei vor allem aus anderen Sprachgebieten und Kulturkreisen in unsere Diözese kommen, dass sie mit den pastoralen Standards vertraut werden, Gespür für die seelsorgliche Situation und pastorale Notwendigkeiten in Kärnten erhalten und so nach und nach in das kirchliche Leben vor Ort hineinwachsen.

Unter der Leitung von P. Dr. Reinhard Ettl SJ und Frau Mag. Birgit Wurzer findet derzeit das zweite Ausbildungsprogramm des Interkulturellen Bildungs- und Begegnungskurses (IBB) statt. Kursauftakt war im Oktober 2014; die vierte Einheit zum Abschluss ist im Mai 2015. Parallel laufende Deutschkurse und Sprachtraining in Kleingruppen sollen die sprachliche Kompetenz fördern und verbessern.

Ausbildungsmodule für Pfarrsekretär/innen

In vielen Pfarren leisten haupt- und ehrenamtliche Pfarrsekretär/innen einen wichtigen Dienst bei der ordnungsgemäßen Abwicklung kirchlicher Verwaltung. Sie sind meist auch die ersten Ansprechpartner/innen, wenn Menschen mit ganz unterschiedlichen Anliegen ins Pfarrbüro kommen.

Ein zehn Module umfassendes Ausbildungsprogramm richtet sich an Pfarrsekretär/innen, die sich noch in der Einarbeitungsphase befinden aber auch an Pfarrsekretär/innen, die ihre Kenntnisse gerne auffrischen bzw. vertiefen möchten.

Inhaltliche Schwerpunkte sind Hintergründe zur Matrikenführung und Finanzverwaltung, der Umgang mit den diözesanen EDV-Programmen, Grundlagen der Kommunikation, die Wartung der Diözesan-Website, Gestaltung von Plakaten und Büroorganisation u.v.a. Dabei wird die theoretische Ausbildung in einer Praktikumsphase vertieft. Der derzeit laufende Kurs endet am 28. Mai 2015.

Für die neu angestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bischöflichen Ordinariats, der Bischöflichen Finanzkammer, des Bischöflichen Seelsorgeamtes, der Katholischen Aktion sowie der Caritas wird regelmäßig ein **"Mitarbeitergrundkurs"** angeboten. Er soll ermöglichen die jeweilige berufliche Funktion und die persönliche Berufung miteinander in Verbindung zu bringen und tiefer in die berufliche Aufgabe hineinzuwachsen. Das Kennenlernen der kirchlichen Zentralstellen und der dort Tätigen bietet Einblick in die Vielfalt der Aufgaben und Tätigkeiten, durch die die Kath. Kirche in Kärnten ihrem Verkündigungsauftrag und dem Anspruch der Nähe zu den Menschen in vielfältiger Weise nachkommt.

Zugleich bietet der Kurs durch die Institutionenübergreifende Ausrichtung Gelegenheit sich näher kennenzulernen, sich zu vernetzen und dadurch langfristig Synergieeffekte herzustellen.

Ein neuer Mitarbeitergrundkurs ist derzeit in Planung. Er beginnt im November 2015 und endet im Juli 2016. In fünf Modulen soll durch eine differenzierte Konzeption der unterschiedlichen kirchlichen Sozialisation der Mitarbeitenden Rechnung getragen werden.

Für Herbst 2015 ist für die Mitarbeitenden des Bischöflichen Seelsorgeamtes und der Kath. Aktion ein spiritueller Starttag geplant.